



Markt Sulzbach a. Main

Landkreis Miltenberg

NIEDERSCHRIFT

über die -öffentliche -

SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

am 05.08.2020 um 19:30 Uhr

im Saal der Braunwarthsmühle

Zu dieser Sitzung waren alle Marktgemeinderatsmitglieder schriftlich geladen worden.

Anwesenheitsliste:

2. Bürgermeisterin

Frau Anja Dissler FWG

3. Bürgermeister

Herr Norbert Elbert CSU

Ordentliche Mitglieder

Herr Lukas Almritter ZAG

Herr Hubert Amrhein FWG

Herr Artur Hansl CSU

Herr Elmar Hefter CSU

Frau Andrea Heidel ZAG

Frau Antje Hennemann CSU

Herr Alexander Heß ZAG

Herr Markus Krebs FWG

Herr Jörg Kuhn FWG

Herr Karl-Heinz Müller FWG

Frau Kirstin Reis SPD

Herr Daniel Schmitt SPD

Herr Marco Schneider ZAG

Herr Alfred Sommer FWG

Herr Steffen Trautmann CSU

Herr Dr. Rainer Vorberg CSU

Schriftführer

Herr Daniel Jaxtheimer

Gäste

Frau Anne Fache

zu TOP 2 öff.

Herr Frank Welzbacher

zu TOP 2 öff.

Abwesend:

1. Bürgermeister

Herr Martin Stock

CSU

Ordentliche Mitglieder

Herr Norbert Seitz

CSU

Herr André Sommer

SPD

TAGESORDNUNG

- TOP 1 Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung
- TOP 2 Aufstellung des Bebauungsplanes "KiTa Kurmainzer Ring";
Billigung des Bebauungsplanentwurfes und Anordnung der öffentlichen Auslegung
- TOP 3 Genehmigung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2020;
Schreiben vom 23.07.2020 des Landratsamtes Miltenberg
- TOP 4 Berichte des Bürgermeisters
- TOP 4.1 Umbau der Kreuzung Hauptstraße/Jahnstraße/Märzbrückenweg/Hintere Dorfstraße zum Kreisverkehr;
Verbreiterung des Gehwegs im Bereich der Jahnstraße 41 bis 44
- TOP 4.2 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Dokumentation über den durchgeführten Planungswettbewerb
- TOP 4.3 Kulturarbeit im Markt Sulzbach a. Main;
Hinweis auf die Veranstaltung "Kunst und Musik" am 09.08.2020 in der Grünen Lunge
- TOP 5 Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates
- TOP 5.1 Anfrage der Frau Andrea Heidel zur Vergabe der geplanten Wohnbaugrundstücke am Kurmainzer Ring
- TOP 5.2 Antrag des Herrn Alexander Heß auf Anforderung der Daten des Staatl. Bauamtes Aschaffenburg zur durchgeführten Verkehrszählung in Sulzbach a. Main

Wegen nachträglicher Freigabe erscheinen die Tagesordnungspunkte 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 und 11 der heutigen nichtöffentlichen Sitzung im öffentlichen Teil der Niederschrift.

- TOP 1 Neugestaltung des Grillplatzes „An der Kolbensteinmauer“;
Vorstellung der Gesamtkostenaufstellung und Genehmigung von Nachträgen der Firmen Fäth Bau GmbH und Bach Holzbau GmbH

- TOP 2 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Genehmigung des Architektenvertrags zur Erbringung der Leistungsphasen 1 bis 5 durch das Architekturbüro RitterBauerArchitekten GmbH
- TOP 3 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Genehmigung des Werkvertrags zur Erbringung der Leistungsphasen 1 bis 5 der Freianlagenplanung durch das Büro Götte Landschaftsarchitekten GmbH
- TOP 4 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Vergabe der Fachplanungsleistungen für den Brandschutz aufgrund der vorliegenden Angebote
- TOP 5 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Vergabe der Fachplanungsleistungen für den Wärmeschutz, die Bauphysik, die Raumakustik und Bauakustik aufgrund der vorliegenden Angebote
- TOP 6 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Vergabe der Fachplanungsleistungen für die Heizungs-/Lüftungs-/Sanitärinstallation aufgrund der vorliegenden Angebote
- TOP 7 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Vergabe der Fachplanungsleistungen für die Elektrotechnik aufgrund der vorliegenden Angebote
- TOP 8 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Vergabe der Fachplanungsleistungen für die Tragwerksplanung aufgrund der vorliegenden Angebote
- TOP 9 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Vergabe der Fachplanungsleistungen für die geologische Bodenerkundung aufgrund der vorliegenden Angebote
- TOP 10 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Vergabe der Fachplanungsleistungen für die Erschließung aufgrund der vorliegenden Angebote
- TOP 11 Neubau Kindergarten und Anbau Kinderkrippe "Sonnenhügel";
Nachtragsangebot der Fa. Hohm vom 16.07.2020 (Schreinerarbeiten)

Die Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Marktgemeinderates, die Zuhörer, die Presse und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend bittet die 2. Bgm. die anwesenden Bürger im Rahmen der Bürgerfragestunde um Wortmeldungen. Diese Wortmeldungen werden außerhalb der Sitzungsniederschrift dokumentiert.

1 Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung

Beschluss:

Die Tagesordnung der heutigen nichtöffentlichen Sitzung wird vollinhaltlich genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18
Nein:	0

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	0

2 Aufstellung des Bebauungsplanes "KiTa Kurmainzer Ring"; Billigung des Bebauungsplanentwurfes und Anordnung der öffentlichen Auslegung

Die einschlägigen Unterlagen zum Bebauungsplan „Kindertagesstätte Kurmainzer Ring“ wurden im Ratsinformationssystem bereitgestellt.

Der Marktgemeinderat hatte in der Sitzung vom 02.07.2020 zwecks Verwirklichung einer Kinderbetreuungseinrichtung, eines Kleinspielfeldes sowie einzelner Wohnbaugrundstücke auf dem Gelände des Schulsportplatzes die Aufstellung des Bebauungsplanes „Kindertagesstätte Kurmainzer Ring“ beschlossen und das Büro Planer FM mit der Erarbeitung des Bebauungsplanes beauftragt.

Frau Fache vom Büro PlanerFM erläutert den Gestaltungsplanentwurf sowie den Entwurf des Bebauungsplanes im Detail. Herr Welzbacher vom Büro RitterBauer Architekten, welches mit der Planung der Kinderbetreuungseinrichtung betraut ist, erläutert ergänzend den Bauzeitenplan. Beide Planer stehen dem Gremium für Rückfragen zur Verfügung.

Beschluss:

Der Bebauungsplanentwurf „KiTa Kurmainzer Ring“ mit Begründung in der Fassung vom 05.08.2020 wird gebilligt und zur öffentlichen Auslegung angeordnet.

Gleichzeitig wird der Flächennutzungsplan im Bereich des Bebauungsplanes berichtigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	0

Herr Norbert Elbert hat sich entgegen Art. 48 GO nicht an der der Abstimmung beteiligt.

**3 Genehmigung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2020;
Schreiben vom 23.07.2020 des Landratsamtes Miltenberg**

Das Schreiben des Landratsamtes Miltenberg vom 23.07.2020 wurde im Ratsinformationssystem bereitgestellt.

Die 2. Bürgermeisterin gibt bekannt, dass das Landratsamt Miltenberg mit dem vorgenannten Schreiben mitteilt, dass die Kreditaufnahmen und die Verpflichtungsermächtigung der Haushaltssatzung genehmigt wurden und sich bei der rechtsaufsichtlichen Überprüfung der Haushaltssatzung und ihrer Anlagen keine Beanstandungen ergeben haben.

Die finanzielle Bewegungsfreiheit liegt im Haushaltsjahr und im Finanzplanungszeitraum zwischen 7 % und 13 % und damit im mittleren bis oberen geordneten Bereich.

Aufgrund des geordneten Haushalts bestehen daher haushaltsrechtlich keine Bedenken gegen den Haushalt 2020.

Die Mitglieder des Marktgemeinderates nehmen hiervon Kenntnis.

4 Berichte des Bürgermeisters

**4.1 Umbau der Kreuzung Hauptstraße/Jahnstraße/Märzbrückenweg/Hintere Dorfstraße zum Kreisverkehr;
Verbreiterung des Gehwegs im Bereich der Jahnstraße 41 bis 44**

Die 2. Bürgermeisterin informiert, dass anlässlich der Wortmeldung von Herrn Herbert Knaus in der Bürgerfragestunde vom 23.07.2020 am 24.07 und 27.07.2020 entsprechende Ortstermine mit dem Staatl. Bauamt Aschaffenburg stattgefunden haben.

Herr Knaus monierte in seiner damaligen Wortmeldung, dass die Gehwegbreite im Bereich der Jahnstraße 41 bis 44 entlang der Wohnhäuser lediglich ca. 85 bis 98 cm betragen würde.

Bei den vorgenannten Ortsterminen hat das Staatl. Bauamt darauf hingewiesen, dass auf der gegenüberliegenden Straßenseite (entlang der ehemaligen Ibelo-Wiese) ein großzügiger Gehweg mit einer Breite von 2 Metern vorgesehen sei. Eine Erweiterung des bestehenden Gehweges auf der monierten Straßenseite entlang der Anwesen Jahnstraße 41 bis 44 wurde deshalb bewusst nicht vom Staatl. Bauamt geplant, da Passanten über die künftig fest installierte Fußgängerampel sowie zusätzlich an einer vorgesehenen Querungshilfe vor der Einmündung in den Kreisverkehr die Jahnstraße passieren können.

Der 1. Bürgermeister hat sich bei den Ortsterminen mit dem Staatl. Bauamt darauf verständigt, den monierten Gehweg auf 1,30 m zu verbreitern.

4.2 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände; Dokumentation über den durchgeführten Planungswettbewerb

Die 2. Bürgermeisterin weist darauf hin, dass über den durchgeführten Planungswettbewerb vom Büro Schirmer Architekten und Stadtplaner eine schriftliche Dokumentation erstellt wurde. Auf den Tischen der Marktgemeinderatsmitglieder wurde jeweils ein Exemplar zur Information und Mitnahme ausgelegt.

4.3 Kulturarbeit im Markt Sulzbach a. Main; Hinweis auf die Veranstaltung "Kunst und Musik" am 09.08.2020 in der Grünen Lunge

Die 2. Bürgermeisterin weist auf die bevorstehende Veranstaltung „Kunst & Musik“ am 09.08.2020 in der Grünen Lunge in Sulzbach a. Main hin.

Herr Norbert Elbert informiert ergänzend, dass von 11 bis 19 Uhr eine Ausstellung von Hobbykünstlern stattfindet. Von 17 bis 18:30 Uhr könne zudem ein Konzert der Band „Groovin´ High“ auf dem Gelände besucht werden. Für den Besuch des Konzerts seien aufgrund der Corona-Hygienerregeln entsprechende Voranmeldungen im Rathaus erforderlich.

5 Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates

5.1 Anfrage der Frau Andrea Heidel zur Vergabe der geplanten Wohnbaugrundstücke am Kurmainzer Ring

Frau Andrea Heidel fragt an, ob bereits ein Vergabeverfahren für die vier neu geplanten Wohnbaugrundstücke auf dem ehemaligen Schulsportgelände am Kurmainzer Ring festgelegt wurde.

Die 2. Bürgermeisterin weist darauf hin, dass in einer Sitzung des Grundstücks-, Bau- und Umweltausschusses im Herbst ein Kriterienkatalog für die Vergabe der Grundstücke erarbeitet werden soll.

5.2 Antrag des Herrn Alexander Heß auf Anforderung der Daten des Staatl. Bauamtes Aschaffenburg zur durchgeführten Verkehrszählung in Sulzbach a. Main

Herr Alexander Heß nimmt Bezug auf die Wortmeldung von Herrn Volker Zahn in der Bürgerfragestunde zu dem im Main-Echo vom 28.07.2020 veröffentlichten Bericht „Kreisverkehr im Sulzbacher Ortszentrum nimmt Gestalt an“ und der darin zitierten Verkehrsbelastung mit 18.000 Fahrzeugen pro Tag.

Laut Herrn Heß sei die Zählung von der Deutschen Bahn AG im Bereich der Ortsdurchfahrt am Bahnübergang vom 04.03. bis 06.03.2020 jeweils in der Zeit von 6 bis 22 Uhr durchgeführt worden. Die ermittelten Ergebnisse seien auf einen 24-Stunden-Wert hochgerechnet worden mit dem Ergebnis „Starker Verkehr“ (17.887 Kraftfahrzeuge am Tag).

In der darauffolgenden Woche habe das Staatliche Bauamt im Auftrag des Landkreises Miltenberg mit zwei Seitenradargeräten in der Bahnhofstraße (St 2309) den Verkehr gemessen. Dabei seien 14.000 Autos gezählt worden.

Herr Heß stellt den Antrag, dass die Verwaltung die Ergebnisse vom Staatlichen Bauamt bzw. vom Landkreis Miltenberg anfordert und veröffentlicht, um die Belastung auf der St2309 bewerten zu können.

Wegen nachträglicher Freigabe erscheinen die Tagesordnungspunkte 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 und 11 der heutigen nichtöffentlichen Sitzung im öffentlichen Teil der Niederschrift.

1 Neugestaltung des Grillplatzes „An der Kolbensteinmauer“; Vorstellung der Gesamtkostenaufstellung und Genehmigung von Nachträgen der Firmen Fäth Bau GmbH und Bach Holzbau GmbH

Die Bauarbeiten für die Neugestaltung des Grillplatzes in Sulzbach sind bis auf evtl. Ergänzungen der Bepflanzung vollständig abgeschlossen.

Die Gesamtkosten für dieses Projekt gliedern sich gemäß der nachfolgenden Aufstellung der Verwaltung wie folgt auf:

Gewerk: Maurer- Baumeisterarbeiten:	
Auftragssumme Fa. Fäth Bau GmbH	88.123,07 € brutto
Nachtrag Nr. 1: Rückbau alte WC-Anlage (bereits genehmigt!)	8.925,00 € brutto
Nachtrag Nr. 2: Auswechslung Holzpalisaden bereits genehmigt!)	4.468,45 € brutto
Nachtrag Nr. 3: Entwässerung der Wasserzapfstelle	2.439,50 € brutto
Auftragssumme Gesamt (Brutto):	103.956,02 € brutto
Schlussrechnungssumme Fa. Fäth Bau GmbH:	115.956,71 € brutto
Differenz/Kostenmehrung:	+ 12.000,69€ brutto
Gewerk: Zimmer-/Dachdecker-/Spenglerarbeiten:	
Auftragssumme Fa. Zimmerei Bach GmbH	69.570,43 € brutto
Nachtrag Nr. 1: Anstricharbeiten der Unterstände (bereits genehmigt!)	4.931,17 € brutto
Nachtrag Nr. 2: Thekenkonstruktion	3.001,85 € brutto
Nachtrag Nr. 3: Ergänzung Rauchabzug	1.348,00 € brutto
Auftragssumme Gesamt (Brutto):	78.851,45 € brutto
Schlussrechnungssumme Fa. Zimmerei Bach GmbH	92.876,68 € brutto
Differenz/Kostenmehrung:	+ 14.025,23€ brutto
Gewerk Elektroarbeiten:	
Auftragssumme Fa. Walfried Schmitt	6.563,33 € brutto
Nachtrag Nr. 1: Neue Schaltschränke + Verkabelung	6.528,98 € brutto
Auftragssumme Gesamt (Brutto):	13.092,31 € brutto
Schlussrechnungssumme Fa. Walfried Schmitt	11.346,91 € brutto
Differenz/Kostenminderung:	-1.745,40 € brutto
Lieferung eines neuen WC-Containers	
Auftragssumme Fa. Sconox Mobilbau GmbH	26.000,00 € brutto
Auftragssumme Bereitstellung Autokran Fa. Gagarin	362,43 € brutto
Gesamt (Brutto):	26.362,43 € brutto
Schlussrechnungssumme:	26.362,43 € brutto
Lieferung einer neuen Küchenzeile aus Edelstahl	
Auftragssumme Fa. Eichelsbacher	12.926,97 € brutto
Gesamt (Brutto):	12.926,97 € brutto

Schlussrechnungssumme Fa. Eichelsbacher	13.241,13 € brutto
Differenz/Kostenmehrung:	+ 314,16 € brutto
Lieferung und Montage von 2 neuen Garagentoren	
Auftragssumme Fa. Daniel Schneider	3.018,23 € brutto
Gesamt (Brutto):	3.018,23 € brutto
Schlussrechnungssumme Fa. Daniel Schneider	2.974,20 € brutto
Differenz/Kostenminderung:	-44,03 € brutto
Auflistung aller Rechnungen für Material etc. (2019+2020)	
Materialkosten geschätzt:	15.000,00 € brutto
Kosten Gesamt (Aufstellung über Kassenausgabebuch)	19.510,87 € brutto
Differenz/Kostenmehrung:	+4.510,87 € brutto
Honorarkosten für Statik Büro Wombacher/Kempf/Hondel	
Schlussrechnung Büro Wombacher/Kempf/Hondel	8.121,45 € brutto
Honorarkosten Architekturbüro Schwab	
LPH 1-5 (auf Stundenbasis)	3.342,52 € brutto
LPH 6-9 (nach HOAI)	8.836,42 € brutto
Gesamt (Brutto):	12.178,94 € brutto
Honorarschlussrechnung Architekturbüro Schwab LPH 1-5:	4.037,67 € brutto
Honorarteilschlussrechnung Architekturbüro Schwab LPH 6-8:	8.254,75 € brutto
Honorarkosten Architekturbüro Schwab LPH 1-8;LPH 9; 368,19 €	12.292,42 € brutto
Differenz/Kostenmehrung:	+ 113,48 € brutto

Gesamtprojektkosten (Stand: 03.08.2020): 302.682,80 € brutto

Gesamtkosten (gem. MGR-Beschluss vom 29.04.2020): 275.460,43 € brutto

Bisher noch nicht genehmigte Mehrkosten: 27.222,37 € brutto

Das durchgeführte Projekt samt Kostenentwicklung werden vom Architekt Christian Schwab erläutert und Rückfragen aus dem Marktgemeinderat beantwortet.

Die Gesamtprojektkosten belaufen sich auf 302.682,80 Euro (brutto). Der Marktgemeinderat moniert die Kostenentwicklung bedingt durch notwendige Nachträge für Leistungen, welche in den ursprünglichen Ausschreibungen des Architekten (189.496,73 Euro -brutto-) nicht berücksichtigt wurden, aber sich im Bauverlauf als erforderlich dargestellt haben. Ferner wurden vom Marktgemeinderat einzelne Zusatzleistungen (z. B. Ausstattung) während der Bauphase beauftragt.

Beschluss:

Die Mehrkosten von insgesamt 27.221,37 € brutto werden nachträglich genehmigt.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die noch offenen Schlussrechnungszahlungen der Firma Fäth Bau GmbH (29.681,71 € brutto) und Zimmerei Bach GmbH (20.253,93 € brutto) zeitnah freizugeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	1

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	0

2 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände; Genehmigung des Architektenvertrags zur Erbringung der Leistungs- phasen 1 bis 5 durch das Architekturbüro RitterBauerArchitekten GmbH

Der Entwurf des Architektenvertrags zur Beauftragung des Architekturbüros RitterBauerArchitekten GmbH wurde im Ratsinformationssystem bereitgestellt.

Das Architekturbüro RitterBauerArchitekten GmbH mit dem Büro Götte Landschaftsarchitekten GmbH wurden vom Preisgericht einstimmig als 1. Preisträger des durchgeführten Realisierungswettbewerbs zum Bau einer Kinderbetreuungseinrichtung auf dem derzeit noch als Schulsportplatz genutzten Gelände am Kurmainzer Ring gekürt.

Die zur Durchführung des Wettbewerbs verfasste Auslobung sieht in ihren Bedingungen vor, dass bei einer einstimmigen Entscheidung über den 1. Preisträger, dieser ohne weiteres Verhandlungsverfahren mit den zur Realisierung notwendigen Planungsleistungen mindestens bis zur Leistungsphase 5 zu beauftragen ist.

Die Verwaltung schlägt daher vor, das Architekturbüro RitterBauerArchitekten GmbH auf Grundlage des vorliegenden Architektenvertrags mit der Durchführung der Leistungsphasen 1 bis 5 zu beauftragen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat ermächtigt die Verwaltung, den vorliegenden Architektenvertrag mit dem Büro RitterBauerArchitekten GmbH für die Durchführung der Leistungsphasen 1 bis 5 abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18
Nein:	0

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	0

3 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände; Genehmigung des Werkvertrags zur Erbringung der Leistungsphasen 1 bis 5 der Freianlagenplanung durch das Büro Götte Landschaftsarchi- tekten GmbH

Der Entwurf des Architektenvertrags zur Beauftragung des Büros Götte Landschaftsarchitekten GmbH wurde im Ratsinformationssystem bereitgestellt.

Das Architekturbüro RitterBauerArchitekten GmbH mit dem Büro Götte Landschaftsarchitekten GmbH wurden vom Preisgericht einstimmig als 1. Preisträger des durchgeführten Realisierungswettbewerbs zum Bau einer Kinderbetreuungseinrichtung auf dem derzeit noch als Schulsportplatz genutzten Gelände am Kurmainzer Ring gekürt.

Die zur Durchführung des Wettbewerbs verfasste Auslobung sieht in ihren Bedingungen vor, dass bei einer einstimmigen Entscheidung über den 1. Preisträger, dieser ohne weiteres Verhandlungsverfahren mit den zur Realisierung notwendigen Planungsleistungen mindestens bis zur Leistungsphase 5 zu beauftragen ist.

Die Verwaltung schlägt daher vor, das Büro Götte Landschaftsarchitekten GmbH auf Grundlage des vorliegenden Werkvertrags mit der Durchführung der Leistungsphasen 1 bis 5 zu beauftragen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat ermächtigt die Verwaltung, den vorliegenden Werkvertrag zur Freianlagenplanung mit dem Büro Götte Landschaftsarchitekten GmbH für die Durchführung der Leistungsphasen 1 bis 5 abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18
Nein:	0

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	0

4 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände; Vergabe der Fachplanungsleistungen für den Brandschutz aufgrund der vorliegenden Angebote

Von den drei aufgeforderten Büros haben drei Büros ein Honorarangebot abgegeben.

Das Büro Krebs + Kiefer hat mit 11.742,00 Euro (netto) das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben.

Die Verwaltung schlägt vor, die Planungsleistungen an das Büro Krebs + Kiefer zu vergeben. Auf Basis des übermittelten Honorarangebotes soll dem Marktgemeinderat ein entsprechender Ingenieurvertrag zur Genehmigung vorgelegt werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat ermächtigt die Verwaltung, die Fachplanungsleistungen „Brandschutz“ der Leistungsphasen 1 bis 5 und 8 auf Grundlage des vorliegenden Angebotes an das Büro Krebs + Kiefer zu vergeben. Der zu erstellende Vertrag für die zu erbringenden Ingenieurleistungen wird dem Marktgemeinderat zur Genehmigung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18
Nein:	0

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	0

- 5 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände; Vergabe der Fachplanungsleistungen für den Wärmeschutz, die Bauphysik, die Raumakustik und Bauakustik aufgrund der vorliegenden Angebote**

ENEV, Bauphysik

Von den drei aufgeforderten Büros haben drei Büros ein Honorarangebot abgegeben.

Das Büro Stahl + Weiß PartGmbH hat mit 6.132,98 Euro (netto) das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben.

Die Verwaltung schlägt vor, die Planungsleistungen an das Büro Stahl + Weiß PartGmbH zu vergeben.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat ermächtigt die Verwaltung, die Fachplanungsleistungen „ENEV/Bauphysik“ der Leistungsphasen 1 bis 7 mit Nachweis nach Fertigstellung auf Grundlage des vorliegenden Angebotes an das Büro Stahl + Weiß PartGmbH zu vergeben. Der zu erstellende Vertrag für die zu erbringenden Ingenieurleistungen wird dem Marktgemeinderat zur Genehmigung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18
Nein:	0

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	0

Bauakustik

Von den drei aufgeforderten Büros haben zwei Büros ein Honorarangebot abgegeben.

Das Büro Stahl + Weiß PartGmbH hat mit 8.962,67 Euro (netto) das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben.

Die Verwaltung schlägt daher vor, die Planungsleistungen an das Büro Stahl + Weiß PartGmbH zu vergeben.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat ermächtigt die Verwaltung, die Fachplanungsleistungen „Bauakustik“ der Leistungsphasen 1 bis 7 mit Nachweis nach Fertigstellung auf Grundlage des vorliegenden Angebotes an das Büro Stahl + Weiß PartGmbH zu vergeben. Der zu erstellende Vertrag für die zu erbringenden Ingenieurleistungen wird dem Marktgemeinderat zur Genehmigung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18
Nein:	0

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	0

Raumakustik

Von den drei aufgeforderten Büros haben zwei Büros ein Honorarangebot abgegeben.

Das Büro Stahl + Weiß PartGmbH hat mit 2.808,00 € (netto) das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben.

Die Verwaltung schlägt vor, die Planungsleistungen an das Büro Stahl + Weiß PartGmbH zu vergeben.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat ermächtigt die Verwaltung, die Fachplanungsleistungen „Raumakustik“ der Leistungsphasen 1 bis 7 auf Grundlage des vorliegenden Angebotes an das Büro Stahl + Weiß PartGmbH zu vergeben. Der zu erstellende Vertrag für die zu erbringenden Ingenieurleistungen wird dem Marktgemeinderat zur Genehmigung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18
Nein:	0

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	0

- 6 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Vergabe der Fachplanungsleistungen für die Heizungs-/Lüftungs-
/Sanitärinstallation aufgrund der vorliegenden Angebote**

Von den drei aufgeforderten Büros haben zwei Büros ein Honorarangebot abgegeben.

Das Ing.-Büro Freudl hat mit 90.043,50 € (netto) das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben.

Die Verwaltung schlägt vor, die Planungsleistungen an das Ing.-Büro Freudl zu vergeben. Auf Basis des übermittelten Honorarangebotes soll dem Marktgemeinderat ein entsprechender Ingenieurvertrag zur Genehmigung vorgelegt werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat ermächtigt die Verwaltung, die Fachplanungsleistungen „Heizungs-/Lüftungs- und Sanitärinstallation“ der Leistungsphasen 1 bis 8 (ohne Leistungsphase 4) auf Grundlage des vorliegenden Angebotes an das Ing.-Büro Freudl & Ruth zu vergeben. Der zu erstellende Vertrag für die zu erbringenden Ingenieurleistungen wird dem Marktgemeinderat zur Genehmigung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18
Nein:	0

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	0

7 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände; Vergabe der Fachplanungsleistungen für die Elektrotechnik aufgrund der vorliegenden Angebote

Von den vier aufgeforderten Büros haben vier Büros ein Honorarangebot abgegeben.

Das Büro Dörsam hat mit 52.116,95 Euro (netto) das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben.

Die Verwaltung schlägt vor, die Planungsleistungen an das Büro Dörsam zu vergeben. Auf Basis des übermittelten Honorarangebotes soll dem Marktgemeinderat ein entsprechender Ingenieurvertrag zur Genehmigung vorgelegt werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat ermächtigt die Verwaltung, die Fachplanungsleistungen „Elektrotechnik“ der Leistungsphasen 1 bis 9 (ohne Leistungsphase 4) auf Grundlage des vorliegenden Angebotes an das Planungsbüro für Elektrotechnik Dörsam zu vergeben. Der zu erstellende Vertrag für die zu erbringenden Ingenieurleistungen wird dem Marktgemeinderat zur Genehmigung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18
Nein:	0

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	0

**8 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Vergabe der Fachplanungsleistungen für die Tragwerksplanung auf-
grund der vorliegenden Angebote**

Von den vier aufgeforderten Büros haben zwei Büros ein Honorarangebot abgegeben.

Das Büro Prof. Dr.-Ing. Leander Bathon hat mit 112.576,84 € (netto) das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben.

Die Verwaltung schlägt vor, die Planungsleistungen an das Büro Prof. Dr.-Ing. Leander Bathon zu vergeben. Auf Basis des übermittelten Honorarangebotes soll dem Marktgemeinderat ein entsprechender Ingenieurvertrag zur Genehmigung vorgelegt werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat ermächtigt die Verwaltung, die Fachplanungsleistungen „Tragwerkplanung“ der Leistungsphasen 1 bis 6 auf Grundlage des vorliegenden Angebotes an das Büro Prof. Dr.-Ing. Leander Bathon zu vergeben. Der zu erstellende Vertrag für die zu erbringenden Ingenieurleistungen wird dem Marktgemeinderat zur Genehmigung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18
Nein:	0

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	0

**9 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Vergabe der Fachplanungsleistungen für die geologische Bodenerkundung aufgrund der vorliegenden Angebote**

Von den vier aufgeforderten Büros haben drei Büros ein Honorarangebot abgegeben. Das Büro GGC Geo- und Umwelttechnik hat mit 1.905,00 € (netto) das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben.

Die Verwaltung schlägt vor, die Planungsleistungen an das Büro GGC Geo- und Umwelttechnik GmbH zu vergeben.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat ermächtigt die Verwaltung, die Leistungen für ein zu erstellen- des Bodengutachten auf Grundlage des vorliegenden Angebotes an das Büro GGC Geo- und Umwelttechnik GmbH zu vergeben.

**10 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Vergabe der Fachplanungsleistungen für die Erschließung aufgrund der
vorliegenden Angebote**

Von den vier aufgeforderten Büros haben drei Büros ein Honorarangebot abgegeben.

Das Ing.-Büro Jung hat mit 48.047,07 Euro (netto) das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben.

Die Verwaltung schlägt vor, die Planungsleistungen an das Ing.-Büro Jung zu vergeben. Auf Basis des übermittelten Honorarangebotes soll dem Marktgemeinderat ein entsprechender Ingenieurvertrag zur Genehmigung vorgelegt werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat ermächtigt die Verwaltung, die Fachplanungsleistungen „Erschließung“ der Leistungsphasen 2 bis 9 (ohne Leistungsphase 4) auf Grundlage des vorliegenden Angebotes an das Ing.-Büro Jung zu vergeben. Der zu erstellende Vertrag für die zu erbringenden Ingenieurleistungen wird dem Marktgemeinderat zur Genehmigung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	15
Nein:	3

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	0

**11 Neubau Kindergarten und Anbau Kinderkrippe "Sonnenhügel";
Nachtragsangebot der Fa. Hohm vom 16.07.2020 (Schreinerarbeiten)**

Für die beiden Nassräume der neuen Kindergartengruppen am „Sonnenhügel“ in Sulzbach ist es erforderlich, WC-Trennwände einzubauen.

Da diese in der Ausschreibung des Fachplaners für Heizung-/Lüftung- und Sanitärinstallationsarbeiten nicht enthalten war, wurde hier von der Firma Möbel Hohm Innenausbau GmbH das entsprechende Nachtragsangebot Nr. 4 an das Architekturbüro Schuler/Schickling/Rössel vorgelegt.

Die Kosten für die Lieferung und Montage der notwendigen WC-Trennwände (nur für die beiden Kindergartengruppe, Krippe nicht erforderlich) belaufen sich gemäß dem Nachtragsangebot Nr. 4 (vom 16.07.2020) der Firma Möbel Hohm Innenausbau GmbH auf insgesamt 3.285,12 € brutto (für beschichtete Spanplatten) und 4.718,88 € brutto (für Platten aus Vollkernmaterial).

Sowohl die Verwaltung als auch das Architekturbüro empfehlen hier das wesentlich strapazierfähigere, stoß- und schlagfestere Vollmaterial in Höhe von 4.718,88 € brutto zu wählen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Auftrag für die Lieferung und Montage von WC-Trennwänden (in Vollmaterial) gemäß dem Nachtragsangebot Nr. 4 der Firma Möbel Hohm Innenausbau GmbH, in Höhe von 4.718,88 € brutto zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	1

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	0

Zum Schluss bedankt sich die Vorsitzende bei den Marktgemeinderäten für die Mitarbeit und schließt die öffentliche Sitzung um 21:30 Uhr.

Anja Dissler
Vorsitzende

Daniel Jaxtheimer
Schriftführer